

Archiv Ermelinghoff

Urk. E **26**

1632 November 5 Münster

Vor Bürgermeister und Rat der Stadt Münster verkauft Johann von Werne zum Raffenberg an Theodor Baggell, Pastor zu Hövel, sein Gut Beckmanns Hof, das er von dem verstorbenen Jobst von Werne, Scholaster und Kanoniker der Kollegiatkirche St. Mauritiz, geerbt hat und nur mit 5 Schill. münst.belastet ist, die der Äbtissin des freiweltlichen Stifts Herdecke (Heerdeke) als Lehenherrin jährlich daraus bezahlt werden müssen. Der Verkäufer quittiert die Zahlung des (nicht genannten) Kaufpreises, setzt den Käufer in den körperlichen Besitz des Gutes und leistet Währschaft bei Pfandsetzung seines adeligen Sitzes und Gutes Raffenberg und seines sonstigen Besitzes.

Die Aussteller siegeln mit dem Sekretsiegel.

Zeugen: Lukas Heronius und Johann Hunoldt.

Ausf.-Perg., anh. Sg. ab., Unterschrift des Sekretärs Heinrich Holland, kaiserl.immatrikulierten Notars.